

# SELECTION TRAINING CAMP | PROGRAM

NATIONAL TEAM MEN U19

EVENT	U19 Training Camp			
FROM	03.02.2024		LOCATION	Kreuzlingen/ Schaffhausen
TO	04.02.2024			
PROGRAM	DAY	FROM	TO	PROGRAM
	03.02.24	15:00	17:00	Strength training Campus Bodensee
		18:00	19:45	Training game vs SC Kreuzlingen
		20:30	22:00	Dinner Silo 5
		22:30		Night`s rest in dugout
	04.02.24	07:00	07:30	Clear room and check out
		08:00	08:40	Breakfast Silo 5
		09:05	10:34	Departure from Bottighofen See to Schaffhausen Pool
		11:00	13:00	Training game vs SC Horgen NLA (50m pool)
	13:15		Farewell – End of convocation	
ATHLETES	4	Lugano NPS		N. Ravetta, E. Casoli (GK), A. Brambillasca, R. Mafioli
	2	SC Kreuzlingen		F. Bittner, M. Tilema (GK)
	2	Carouge Natation		N. Suter (CF), R. Garcia (CF),
	1	Lausanne Natation		M. Nagy
	2	SV Basel		P. Storck (CD), L. Petric
	2	SC St. Gallen		C. Lüthi, A. Bozzo (L)
	3	SC Horgen		H. Roguljic, F. Flückiger, P. Geser (CD)
	1	Belgrad		T. Ilic
EXCUSED	-			
STAFF	Coach: Benjamin Redder, <a href="mailto:benjamin.redder@swisswaterpolo.com">benjamin.redder@swisswaterpolo.com</a> , +41787272407			
EQUIPMENT	Swiss Aquatics Water Polo Equipment			
INSURANCE	Insurance is the responsibility of the participants; Swiss Aquatics Water Polo declines all responsibility.			
INFORMATION	Please confirm participation until 27.01.24 to Thomy Gross and in CC Coach B. Redder Everyone must bring a sleeping bag for the overnight stay. Please organise your train ticket from "Bottighofen See" to "Schaffhausen Hallenbad" on Sunday in advance.			

SPONSORS



PARTNERS



NATIONAL PARTNERS





Gemeinsam für einen gesunden, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport.

## Die neun Prinzipien der Ethik-Charta im Sport

### 1 Gleichbehandlung für alle.

Nationalität, Alter, Geschlecht, sexuelle Orientierung, soziale Herkunft, religiöse und politische Ausrichtung führen nicht zu Benachteiligungen.

### 2 Sport und soziales Umfeld im Einklang.

Die Anforderungen in Training und Wettkampf sind mit Ausbildung, Beruf und Familie vereinbar.

### 3 Stärkung der Selbst- und Mitverantwortung.

Sportlerinnen und Sportler werden an Entscheidungen, die sie betreffen, beteiligt.

### 4 Respektvolle Förderung statt Überforderung.

Die Massnahmen zur Erreichung der sportlichen Ziele verletzen weder die physische noch die psychische Integrität der Sportlerinnen und Sportler.

### 5 Erziehung zu Fairness und Umweltverantwortung.

Das Verhalten untereinander und gegenüber der Natur ist von Respekt geprägt.

### 6 Gegen Gewalt, Ausbeutung und sexuelle Übergriffe.

Physische und psychische Gewalt sowie jegliche Form von Ausbeutung werden nicht toleriert. Sensibilisieren, wachsam sein und konsequent eingreifen.

### 7 Absage an Doping und Drogen.

Nachhaltig aufklären und im Falle des Konsums, der Verabreichung oder der Verbreitung sofort einschreiten.

### 8 Verzicht auf Tabak und Alkohol während des Sports.

Risiken und Auswirkungen des Konsums frühzeitig aufzeigen.

### 9 Gegen jegliche Form von Korruption.

Transparenz bei Entscheidungen und Prozessen fördern und fordern.  
Den Umgang mit Interessenkonflikten, Geschenken, Finanzen und Wetten regeln und konsequent offenlegen.

[www.spiritofsport.ch](http://www.spiritofsport.ch)

... for the **SPIRIT** of SPORT

2015

SPONSORS



PARTNERS



NATIONAL PARTNERS

